

Öffentliche Sitzung des Bauausschusses am 19. April 2011

BESCHLÜSSE UND ZUSAGEN

1.	<p>Neubau Berufsschulzentrum Radolfzell; Wärmeversorgung - Antrag der SPD-Fraktion</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Entfällt. Die Mitglieder des Ausschusses nehmen die Ausführungen der Verwaltung und der anwesenden Fachleute zur Kenntnis.</p> <p><u>Hinweise/Beratung:</u></p> <ul style="list-style-type: none">• <i>Kreisrat Dr. Schmidt begründet den Antrag der Fraktion der SPD und stellt den zeitlichen Ablauf dar. Danach erklärt er sich für befangen (Vorsitzender des Aufsichtsrats der Stadtwerke Radolfzell/SWR) und begibt sich in den Zuhörerbereich.</i>• <i>Kreisrat Baumgartner (Mitglied des Aufsichtsrats der SWR) erklärt sich ebenfalls für befangen und begibt sich in den Zuhörerbereich.</i>• <i>Herr Restle nimmt Bezug auf die Ausführungen von Kreisrat Dr. Schmidt und stellt den Sachverhalt aus Sicht der Verwaltung dar. Ergänzend dazu berichten Herr Dr. Jensch (Ebert-Ingenieure/technischer Bereich) und Frau Dr. Bergmann (Dolde Mayen & Partner/rechtlicher Bereich).</i>• Ergebnis der Sachverhaltsdarstellung/Beratung:<ul style="list-style-type: none">• <i>Die Umsetzung erfolgt gemäß den Beschlüssen des Bauausschusses/des Kreistags. Die beschlossene Ausführung stellt auf Basis der erfolgten Prüfungen sowohl ökologisch als auch ökonomisch die beste Lösung dar.</i>• <i>Kommunikationsprobleme zwischen SWR und dem Fachplaner (Ebert-Ingenieure) im Vorfeld verhinderten eine rechtzeitige Abstimmung bzw. Verifizierung des Angebots der SWR. In künftigen Fällen ist daher auf eine bessere Kommunikation zu achten.</i>• <i>Unabhängig davon hätte die Wärmeversorgung EU-weit ausgeschrieben werden müssen (keine automatische Vergabe an die SWR). Zudem hat der Bauausschuss in einem ähnlich gelagerten Fall (Mettnau-Schule Radolfzell) eine Contracting-Lösung abgelehnt.</i>• <i>Die Möglichkeit einer erweiterten Nahwärmeversorgung um die kirchlichen Liegenschaften kam erst ins Gespräch, als die Planungen bereits fertiggestellt waren und der Bauausschuss zugestimmt hatte.</i>• <i>Kreisrat Engelmann regte an, die kirchlichen Liegenschaften durch den Landkreis mit Wärme versorgen zu lassen.</i>
2.	<p>Neubau Berufsschulzentrum Radolfzell; Sachstandsbericht</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Entfällt. Die Mitglieder des Ausschusses nehmen die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.</p>

Hinweise/Beratung:

- Frau **Eilers** (Drees & Sommer, Nachfolgerin von Herrn **Asan** in der Projektleitung) berichtet über den Sachstand. Ihr Vortrag wird dem Protokoll beigefügt.
- Für eine nahtlose Fortsetzung der Baumaßnahmen (2. Bauabschnitt, Baubeginn III/2013) müssten die Mittel für die Planung (Beginn: II/2012) im Rahmen der Haushaltsberatung für das Jahr 2012 bewilligt werden.
- Der Bau der Parkplätze kann trotz Widrigkeiten (Änderung in der Ausführungsplanung wg. Widerspruch von Anwohnern, Bodenbeschaffenheit usw.) termingerecht und im vorgesehenen Kostenrahmen abgewickelt werden (Frau **Seidl**).
- Die von Kreisrat **Baumgartner** monierte geänderte Planung (Parkplätze) ist nicht vom Landkreis zu verantworten, sondern von der Baurechtsbehörde der Stadt Radolfzell. Dieser waren die Ausführungspläne schon länger bekannt (Bestandteil der Antragsunterlagen für den Bauantrag).
- Die Rodung/Bepflanzung ist mit den zuständigen Stellen abgestimmt. Beginn der Bepflanzung: 1. Mai-Woche 2011 (Nachfrage von Kreisrat **Engelmann**).
- Wegen der neuen Abwassergebühren sollen für die Dachentwässerung Rückhalte- mulden angelegt werden (Frau **Seidl**); es wird ergänzend dazu geprüft, ob und inwieweit es möglich wäre, wasserundurchlässige Schichten zu durchbohren, um ein rasches Versickern (in tieferen, wasserdurchlässigen Schichten) zu ermöglichen (Vorschlag des **Vorsitzenden**).

3. Verschiedenes - Bekanntgaben - Anträge - Wünsche

Entfällt, keine Wortmeldungen.